

Klassenarbeit nachschreiben wegen Suizid-Video?

Beitrag von „CDL“ vom 16. September 2020 16:37

Zitat von fachinformatiker

Ich hätte eine freiwillige Nachschreibearbeit angeboten, die aber deutlich schwerer wäre. Ist ja logisch, da die erste Arbeit bekannt ist.

Dann melden sich vielleicht noch zwei Schüler und alle wären zufrieden. Ich würde nicht zwei Klassensätze korrigieren

Würde ich auch nicht- müsste ich aber auch nicht. In BW ist das ganz klar schulrechtlich geregelt, dass eine geschriebene Klassenarbeit zählt. Wir sind umgekehrt aber auch dazu angehalten Noten nicht einfach als arithmetisches Mittel von Leistungen zu ermitteln, sondern pädagogisch, können also einen fiesen Ausrutscher infolge einer extremen Belastung (das würde sich ja im Notenbild entsprechend zeigen, dass diese Arbeit erheblich anders lief, als sonst) entsprechend einordnen und gewichten.